

Abso - News

Die Zeitschrift des WIKU-AbsolventInnenvereins 65. Ausgabe März 2021

Homepage: http://wave.wiku.at E-Mail: wave@wiku.at

Liebe Absolventinnen und Freundinnen des Wiku i

Ich hoffe von Herzen, Sie sind bisher gut durch die Pandemie gekommen und vor allem - das ist das Wichtigste in dieser Zeit -Sie sind gesund! Jeder von uns kämpft mit



dieser Situation auf seine eigene Weise, egal ob im privaten oder beruflichen Bereich. alles ist anders. als wir es kennen und als es iemals war. Treffen mit Familie. Freunden. Bekannten sind massiv

eingeschränkt, sportliche Aktivitäten in vielen Teilbereichen nahezu unmöglich, Schulen, Kindergärten und Universitäten geschlossen oder nur im "Schichtbetrieb" besuchbar. Wir können nur hoffen, dass es uns mit vereinten Kräften gelingt, den Virus soweit einzudämmen, dass eine Rückkehr in ein halbwegs "normales" Leben bald wieder möglich sein wird.

Auch unser Verein und seine Arbeit leiden unter den Einschränkungen und Geboten. Bereits unsere letzte Vorstandssitzung musste "virtuell" abgehalten werden und ebenso unsere aktuelle. Natürlich ist alles machbar, aber persönliche Treffen zum Gedankenaustausch, Brainstorming und zur Entscheidung anstehender Fragen sind

durch Medien wie E-Mail, Telefon oder Videokonferenzen einfach nicht zu ersetzen. Auch die Kommunikation mit der Schule leidet natürlich durch die vielen Lockdowns, in denen die Schulen ja, wie bereits erwähnt, geschlossen sind und Rückmeldungen auf Fragen des Vereins, nicht wie gewohnt, sondern erst zeitverzögert beantwortet werden können.

Aus diesem Grund können wir Ihnen, liebe FreundInnen AbsolventInnen und WIKU/BRG, auch in diesen News leider noch keine Auswertung unserer Fragebogenaktion in den 7. Und 8. Klassen präsentieren. Einerseits da sich die Notöffnungzeiten der Schule wenig bis gar nicht mit den Dienstzeiten unserer Vorstandsmitglieder decken und auch weil, wie in allen anderen öffentlichen Bereichen, nicht jeder einfach so in die Schule spazieren darf, sondern Zutrittsbeschränkungen herrschen. Aber wir sind guter Dinge, dass wir dies in einer der kommenden News nachholen können.

Aufgeregt blicken wir auch voraus in den März des heurigen Jahres, wo die nächste Generalversammlung des Absolventenvereines ansteht. Offen ist bisher natürlich völlig, ob eine persönliche Zusammenkunft zu diesem Zeitpunkt erlaubt sein wird! Falls ja, wird es eine Beschränkung geben, wie viele Personen sich treffen dürfen und unter welchen Bedingungen, wie etwa Nachweis eines negativen Anti-Gen-Schnelltests oder gar PCR-Tests? Wir dürfen gespannt bleiben. Planmäßig sollte unsere Generalversammlung jedenfalls am 25.03.2021 stattfinden und wir hoffen, dass wir diese sowohl entsprechend der Vorgaben unserer Regierung wie auch unter Einhaltung unserer Vereinsstatuen in der einen oder anderen Form absolvieren können.

In der Hoffnung, dass sich durch die wärmeren Temperaturen im Frühjahr auch die Ansteckungszahlen weiter verringern und uns allen so wieder die Möglichkeit geboten sein wird, sich mit Freunden zu treffen, ein wenig zu shoppen oder ein Bier trinken zu gehen, wünsche ich Ihnen einstweilen alles Liebe und viel Gesundheit.

Ihre Obfrau Alexandra Cibinello

Homeschooling

Corona, eine Zeit ohne Schule, ohne Freunde, ohne soziale Kontakte, in Heimquarantäne. Die letzten Wochen waren für keinen ein Kinderspiel, vor allem nicht für Schüler/innen. Die meisten sozialen Kontakte hat man in der Schule, doch die ist sozusagen ausgefallen.

Es kam also ein völlig neuer Alltag auf uns zu. Von Montag bis Freitag zwischen sechs und acht Stunden vorm Laptop sitzen, Arbeitsaufträge erfüllen und an Videokonferenzen teilnehmen. Zu Mittag sieht man zum Essen die ganze Familie und auch während des gesamten Tages herrscht keine Ruhe im Haus. Die größte Veränderung war allerdings seine Freunde nicht mehr zu sehen, hier hat wieder einmal die moderne Technologie herhalten müssen: das Handy. Nur so konnte man mit seinen Freunden in Kontakt bleiben, mit ihnen schreiben oder Video chatten, doch es ist schwer, wenn man sich nicht treffen darf. Gerade in Phasen, in denen man nicht mehr die Motivation wie am Anfang gehabt hat und eigentlich eine Umarmung gebraucht hätte. Moderne Technik ist zwar gut und schön, jedoch kann sie nicht die Bedürfnisse des alltäglichen Lebens erfüllen.

Doch etwas Positives hat Homeschooling doch: man kann aufstehen, wann man will, Pausen machen, egal wann und jene Arbeitsaufträge zuerst erledigen, die man am liebsten machen will. So schwer die Zeit

auch war, sie wird wieder zu Ende gehen und das gibt einem oft die nötige Hoffnung.

Ich denke, für uns alle war dies keine leichte Zeit. Wir sind es jetzt schon gewohnt an Videokonferenzen teilzunehmen und am Anfang der Woche die Aufgaben zugeschickt zu bekommen. Deswegen ist der Neustart umso aufregender für uns Schüler. Natürlich freuen sich schon sehr viele ihre Freunde aus der Schule wiederzusehen und auch wieder einen ordentlichen Unterricht zu haben. Jedoch macht man sich als Schüler einer Schule mit circa 800 Schülern schon Gedanken über die Ansteckungsgefahr, die sich mit dem Kontakt auf den Fluren, in den Pausen, Klassenzimmern oder Toiletten erhöht. Zusätzlich ist keiner davon begeistert eine Maske auf den Fluren und wenn nicht sogar in den Klassen zu tragen.

Jedenfalls ist das typische Schulleben, wie wir es kennen, nicht mehr so wie es vorher einmal war. Wir werden unsere Freunde nicht mehr zu einer Begrüßung umarmen können, wir können uns kein Essen teilen oder in der Pause irgendwelche Spiele spielen, bei denen wir uns näherkommen würden. Für viele wird es sehr schwer sein diesen Sicherheitsabstand einzuhalten. Nichts desto trotz freuen wir uns alle schon auf das gewohnte Umfeld und natürlich auch auf die Lehrer, die uns mit Hausübung und neuem Stoff bereichern.

Chiara und Sabine

Die Abso-Homenage

Bitte besuchen Sie unsere Homepage.

Die HP des <u>W</u>IKU-<u>A</u>bsolventen<u>VE</u>reines (WAVE) ist unter der neuen Internetadresse (mit oder ohne vorangestelltem https://)

wave.wiku.at

erreichbar.

Alternativ können Sie die Homepage auch über die WIKU-Homepage erreichen:

www.wiku.at/ Weitere Angebote/Wave Absolventenverein

Elektronische Abso-News

Falls Sie Interesse haben, in Zukunft die Abso-News über das Internet zu erhalten, senden Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse mit dem Kennwort "Abso-News im Internet" an

wave@wiku.at

und Sie erhalten die Zeitschrift in Farbe.

Der Wiku Radio Morgenwecker

Bereits im Jahr 2018 wurde der ehemalige Informatiksaal 3 in ein Radio- und TV Studio in Kooperation mit der pädagogischen Hochschule umgebaut. In den darauffolgenden 2 Jahren wurden viele kreative Projekte, wie Kurzfilme, Podcasts und Musikvideos umgesetzt. Obwohl die Studioarbeit während der coronabedingten Schulschließungen auf Eis gelegt werden musste, blieb Dank der Initiative und des großen persönli-



chen Einsatzes von Frau Professor Sidak (siehe Bild) doch eines bestehen: der Morgenwecker. Die Idee dazu entstand schon zu Beginn des Schuljahres: Schülerinnen und Schüler sollten gemeinsam mit dem Radioteam regelmäßig Beiträge über die Schulmonitore laufen lassen.

In einem Interview erzählte sie uns davon wie der Morgenwecker dann konkret entstand, von den Herausforderungen, aber auch darüber, warum er gerade in dieser Zeit von so großer Bedeutung war: "Jeden Tag wurde der Lehrkörper von unserer Frau Direktor Ponsold über die aktuelle Lage

informiert. Die Mails endeten dabei stets mit: "Wir schaffen die nächsten Wochen! Gemeinsam! Gelassen! Gesund!". Dieses Infoschreiben fand ich in dieser neuartigen Situation sehr hilfreich und so dachte ich mir, dass es doch nett wäre, auch den Schülerinnen und Schülern in dieser "einsamen" Zeit täglich eine kurze Audiobotschaft zu schicken", so Prof. Sidak zur Entstehung des Projekts. Auch wenn dies mit großen technischen und inhaltlichen Herausforderungen verbunden war, schaffte sie es, jeden Tag aktuelle Folgen des Morgenweckers zu produzieren. Tatkräftige Unterstützung bekam sie dabei von ihren Kolleginnen und Kollegen, die immer wieder kurze Fachbeiträge aus ihren Interessensgebieten einsandten, die Professor Sidak dann mit Themen, die ihr wichtig waren, verband. Neben den täglichen Rätselaufgaben, praktischen Tipps für die Schule, aktuellen Infos rund um die Freizeit, der Rubrik "WIKU inside" und der Gesundheitsinfo gab es auch Motivationsnachrichten von Promis wie Christiane Stöckler von der Antenne Steiermark, Stuart Freeman von FM4 und unserer amerikanischen Sprachassistentin Gabby. Der Morgenwecker war in dieser Zeit definitiv ein "Ankerpunkt", ein Ritual: Computer einschalten, Wecker anhören und dann loslegen mit der Arbeit.

Natürlich können aber auch alle Schülerinnen und Schüler, die Interesse haben sich kreativ im Radiostudio zu betätigen, jederzeit mitarbeiten. Denn das Großartige an den Projekten wie dem Morgenwecker ist, dass jeder mitmachen und ausprobieren kann. Ab September wird dann wahrscheinlich eine unverbindliche Übung angeboten werden, in der sich die Unterstufe ans Radiomachen herantasten kann. Zusätzlich dazu gibt es natürlich auch einen Kurs für die Oberstufe. Mit neuen Ideen und dem Einsatz von Schülerinnen und Schülern wird man in Zukunft vielleicht täglich im Schulgebäude vom Morgenwecker begrüßt.

Leonie und Alexander



Die letzten Monate haben einmal mehr ge-

zeigt, wie wichtig es heutzutage ist, "digi-fit" zu sein und sich gut in der digitalen Welt



zurechtfinden zu können.

Daher gab es in der ersten Schulwoche am WIKU heuer erstmalig einen "Digi-Workshop" für alle Erstklässler und Erstklässlerinnen. In einem dreiteiligen Kurs konnten die Kinder lernen, wie man E-Mails schreibt und wie man die Plattform MS Teams bedient. Anhand von lustigen Schulund Hausübungen konnten die Kinder auf spielerische Weise erlernen, wie man den Klassenchat benutzt, wie private Nachrichten verschickt und digitale Hausübungen abgegeben werden können.

Die digitale Kompetenz der Schüler und Schülerinnen wird nun in der wöchentlichen Informatikstunde weiter vertieft. (Quelle: WIKU-HP)

Das WIKUonferenzzimmer

Wir setzen unsere Serie mit jenen Lehrerinnen und Lehrern fort, die ab dem Schuljahr 2010/11 in den Ruhestand traten.

Schuljahr 2010/11:

Englisch; am WIKU seit 1987

Prof. Mag. Hilde Baumann – Französisch, Leibesübungen HR Dr. Mag. Kurt Dvorak – Direktor, Chemie, am WIKU seit 1996 OStR. Mag. Hildtraud Hesse – Deutsch,

OStR. Dr. Mag. Edeltraud Kastrun – Deutsch, Geschichte; am WIKU seit 1977 Prof. Mag. Brigitta Markaritzer-Handl – Englisch, Russisch; am WIKU seit 1985 Prof. Mag. Peter Zenkl – Biologie und Umweltkunde, Chemie, Physik; am WIKU seit 1987

Prof. Mag. Ingrid Strasser – Biologie und Umweltkunde, Chemie, Physik

Schuljahr 2011/12:

OStR. Dr. Mag. Elisabeth Halper – Deutsch, Geschichte

Im selben Zeitraum verstarben:

Direktorin HR. Mag. Klothilde Rieger (Schuljahr 2010/11)

Prof. Mag. Heimo Smola (Schuljahr 2010/11)

Mag. Gerhard Schaider (Schuljahr 2010/11) Dr. Gertrude Keber (Schuljahr 2011/12) Mag. Emilie Machacka (Schuljahr 2011/12) FOL Christine Plevnik (Schuljahr 2011/12)



Da wegen der Covod19-Pandemie derzeit noch strenge Auflagen gelten, ist es nicht sicher, ob die Kurse stattfinden können. Sollte es zu Lockerungen kommen, bitten wir Sie, die Kursleiterinnen zu kontaktieren.

<u>Kursleiterin: Mag. Oberwinkler</u> (91-36-78) **Französisch (Auffrischungskurs)**

etwa 15 x 90 Minuten

Bitte melden Sie sich telefonisch bei der Kursleiterin. Der Termin wird dann in Absprache mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern angesetzt.

Kursleiterin: Mag. Andrea Peinhaupt Body-Workout für Damen

Montag, 17,30 - 19,00 Uhr, Turnsaal 3 am WIKU-BRG; Anmeldung persönlich vor Ort.

Herausgeber: Verein der Absolventinnen und Freunde des WIKU-BRG, Sandgasse 40, 8010 Graz